

Tätigkeiten benennen

- Machen Sie einen Besuch im Zoo und benennen Sie, wie die Tiere sich bewegen. Enten zum Beispiel watscheln, Schlangen kriechen, Känguruhs hüpfen, und so weiter.
 - 👉 Wortschatz: Gehen, springen, hüpfen, laufen, stolzieren, galoppieren, traben, kriechen, schlängeln, watscheln, hoppeln, schleichen, preschen, krabbeln, rollen, schwimmen, fliegen.
 - 😊 Tipp: Zu Hause können die verschiedenen Worte für die Fortbewegungsarten nochmals geübt werden. Fragen Sie Ihr Kind: Kannst Du springen wie eine Antilope? Oder: Kannst Du hüpfen wie ein Frosch. Bitte Sie Ihr Kind, es Ihnen zu zeigen. So erkennt ihr Kind die feinen Unterschiede zwischen den verschiedenen Wörtern. Üben Sie dies in Ihrer Muttersprache.
- Auf dem Spaziergang oder beim Einkaufen, kann man herausfinden, wie das heisst, was die Leute gerade tun, die man sieht. Dies auch zunächst in Ihrer Muttersprache. Erst wenn Ihr Kind dies schon oft gemacht hat und die Bezeichnungen sehr gut kennt, können Sie bei den einfacheren Tätigkeiten nachfragen: Weisst Du auch, wie das in Deutsch heisst?
 - 👉 Wortschatz: Gehen, rennen, stossen oder schieben(einen Kinderwagen), sich bücken, einräumen (Lebensmittel in ein Verkaufsregal), verkaufen, Velo fahren, Auto fahren, aufstehen, sich hinsetzen, sich hinlegen, stehen, die Schuhe binden, bauen (auf einer Baustelle), pflanzen(Blumen), warten, sich beeilen, schlafen, sich aufregen, schimpfen, sprechen, fragen, rufen, ausruhen, sich langweilen, etwas ziehen, wegrennen, schwatzen, spielen, schreien.

Fortsetzung: Tätigkeiten benennen

- ☺ Tipp: Weisen Sie Ihr Kind ab und zu auf die feinen Unterschiede zwischen den Worten hin. Fragen Sie zum Beispiel: War das jetzt rufen oder schreien, was der Mann gerade gemacht hat? Fragen Sie Ihr Kind, weshalb es eher das eine oder das andere war und erklären Sie ihm den Unterschied. Dies ist manchmal schwierig, weil wir uns das selbst auch noch nicht überlegt haben. Es hilft Ihrem Kind später beim Lernen der Deutschen Sprache, wenn es bereits gewohnt ist, auf diese feinen Unterschiede zu achten. Es kann so die Worte besser unterscheiden und sie richtig gebrauchen.